

Trump sieht Zelensky nach Vatikan-Gesprächen als ruhiger an

Trump beschreibt Zelensky nach Gesprächen im Vatikan als „ruhiger“ und stärker an einem Friedensabkommen interessiert. Die beiden diskutierten auch über die geopolitische Lage und die Waffenlieferungen.



Präsident Donald Trump erklärte am Sonntag, dass er seinen ukrainischen Amtskollegen Volodymyr Zelensky als „ruhiger“ und mehr an einem Friedensabkommen interessiert ansieht. Dies äußerte er nach ihrem Treffen im Vatikan an diesem Wochenende.

Das Treffen im Vatikan

Trump bezeichnete das Treffen als „wunderschön“ und berichtete, dass Zelensky während der 15-minütigen Sitzung um mehr Waffen bat. Trotz der positiven Atmosphäre äußerte

Trump seine Frustration über Präsident Wladimir Putin, der einen Raketenangriff auf Kiew gestartet hatte. Er konnte nicht sagen, ob der russische Führer ernsthaft an einem Ende des Krieges interessiert sei.

Reaktionen auf die Raketenangriffe

„Ich denke, das Treffen verlief gut. Wir werden sehen, was in den nächsten Tagen passiert. Wahrscheinlich werden wir viel erfahren. Ich war sehr enttäuscht, dass die Raketen von Russland flogen,“ sagte Trump, während er New Jersey verließ, wo er einen Teil des Wochenendes in seinem Golfclub verbracht hatte.

Krisengespräche über die Krim

Während des Treffens mit Zelensky in St. Peter's besprachen sie auch kurz das Thema Krim, die laut einem amerikanischen Friedensvorschlag, den Zelensky jedoch abgelehnt hat, von den USA als russisch anerkannt würde.

Beziehung zwischen Trump und Zelensky

Trump wies die Behauptung zurück, seine Beziehung zu Zelensky sei jemals schlecht gewesen. Stattdessen bezeichnete er ihren im Februar ausgestrahlten Streit als ein kleines Hindernis. „Ich sehe ihn als ruhiger. Ich denke, er versteht die Situation. Und ich glaube, er möchte einen Deal aushandeln,“ sagte Trump.

Aufforderung an Putin

Trump betonte, dass Putin zeigen müsse, dass er sich ernsthaft um das Ende des Krieges bemühe. „Ich möchte, dass er aufhört zu schießen, sich zusammensetzt und einen Deal unterschreibt,“ so Trump. „Wir haben die Grundlagen eines Deals, glaube ich, und ich möchte, dass er ihn unterschreibt, damit es vorbei ist“

und das Leben wieder normal werden kann.“

Diese Geschichte ist aktuell und wird fortlaufend aktualisiert.

Details

Quellen

• edition.cnn.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at